Informationen der Berufsberatung

- Unterstützung durch die Berufsberatung
- Berufswahlfahrplan
- Wege nach der Mittelschule
- wichtige Termine
- Zahlen/sonstiges

Unterstützung durch die Berufsberatung

- Berufsorientierung (Infos zum Ausbildungsmarkt, Bewerbungs- und Anmeldefristen, Voraussetzungen für Ausbildung bzw. weiterführende Schule etc.)
- Schulsprechstunden (Einzelgespräche in der Schule)
- persönliche Beratung im Einzelgespräch (gerne auch mit Eltern)
- ggf. Testverfahren zur Eignungsfeststellung
- Ausbildungsstellenvermittlung (Zusendung freier Ausbildungsstellen)
- Hilfestellungen, falls es mit der Einmündung in Ausbildung nicht klappt (Überbrückungsmöglichkeiten)

Berufswahlfahrplan

ab Ende 8.Klasse → **Bewerbungen**

Bewerben:

- Vermittlungsvorschläge
- Zeitungsannoncen
- Anzeigen im Internet
- Initiativbewerbungen

8.Klasse 2. Halbjahr → **Berufswahl**

Entscheiden:

- Wunschberuf festlegen
- Alternativen überlegen

8.Klasse 1. Halbjahr → **Berufsorientierung**

Informieren:

- Eltern, Freunde
- Zukunftsmesse
- BIZ
- Beruf Aktuell
- Betriebspraktikum
- Internet allgemein

Möglichkeiten nach dem Quali

Ausbildung

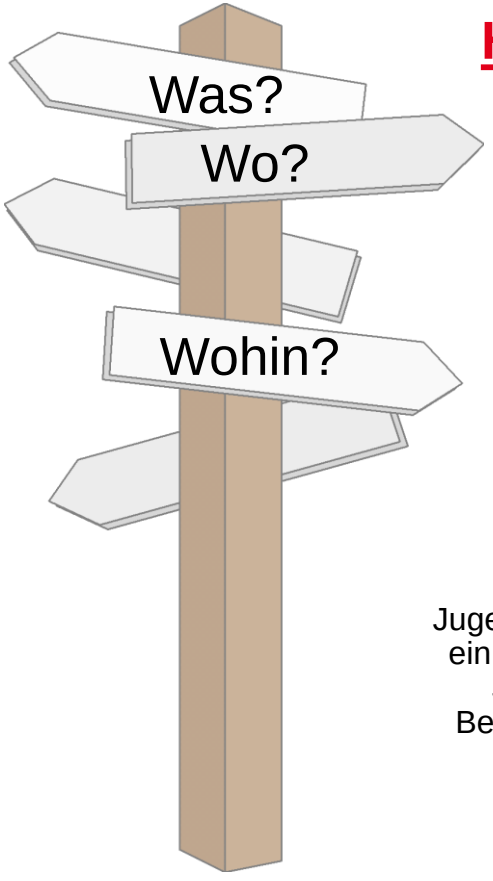
- **Duales System:**
Betrieb / Berufsschule

- **Schulische Ausbildung:**
Berufsfachschule

Berufliche Vorbereitung

- **FSJ / Bufdi / BVJ**

(freiwilligen Dienste)



Höherer Schulabschluss

- **M 10**

- **10V1 & 10V2**

- **Wirtschaftsschule**

- **Qualifizierten Beruflichen Bildungsabschluss (Quabi)**

Der mittlere Schulabschluss an der Mittelschule

Sonstiges:

Jugendliche OHNE Ausbildungsverhältnis müssen ein Berufsvorbereitungsjahr besuchen. In einem Jahr Vollzeitunterricht werden sie auf eine Berufsausbildung oder eine berufliche Tätigkeit vorbereitet.
Mit erfolgreichem Besuch des Berufsvorbereitungsjahres wird die Berufsschulpflicht erfüllt. Wer eine Berufsausbildung aufnimmt, wird wieder berufsschulpflichtig.

Übertritt in die M10

Ihr Kind kann in die 10. Jahrgangsstufe des M-Zuges aufgenommen werden, wenn es folgende Bedingungen erfüllt:

• wenn der qualifizierende Abschluss der Mittelschule mit der Durchschnittsnote **2,33 oder besser (D, M, E)** erworben wurde: Übertritt auf Antrag der Eltern uneingeschränkt möglich

• wenn der qualifizierende Abschluss der Mittelschule mit der Durchschnittsnote **2,66 und schlechter (D, M, E)** erworben wurde: Übertritt auf Antrag der Eltern **und** Bestehen einer Aufnahmeprüfung, die an der aufnehmenden Schule nach Möglichkeit noch vor Beginn der Sommerferien durchgeführt wird.

Übertritt und Schulwechsel in Bayern: So geht die Schulkarriere weiter

Achtung: Anmeldefristen und Voraussetzungen bitte immer an den jeweiligen Schule erfragen!

Vorbereitungsklassen 10V1 & 10V2

Sofern du nicht im M-Zug bist, aber dennoch das Potenzial für einen mittleren Schulabschluss hast, kannst du an einigen Mittelschulen in Bayern, im Anschluss an die Jahrgangsstufe 9, **in zwei zusätzlichen Schuljahren den mittleren Schulabschluss an der Mittelschule** erreichen.

Voraussetzungen: Erworbener qualifizierender Abschluss der Mittelschule mit einem Gesamtdurchschnitt von 2,5 oder besser.

Der mittlere Schulabschluss an der Mittelschule

Achtung: Anmeldefristen und Voraussetzungen bitte immer an den jeweiligen Schule erfragen!

Wirtschaftsschule

Die zweistufige Wirtschaftsschule richtet sich besonders an Mittelschulabsolventen. Der Unterricht konzentriert sich – neben Deutsch, Englisch und (neu) Mathematik – auf die "Wirtschaftsfächer".

Der Eintritt in die **zweistufige** Wirtschaftsschule ist möglich für Schülerinnen und Schüler

- mit qualifizierendem Abschluss der Mittelschule
- mit erfolgreichem Abschluss der Mittelschule und Bestehen einer Probezeit

Übertritt und Schulwechsel in Bayern: So geht die Schulkarriere weiter

Achtung: Anmeldefristen und Voraussetzungen bitte immer an den jeweiligen Schule erfragen!

Welche Termine sind zu beachten?

(Zeitplan gilt für die Vorentlassklassen, Abschluss 2022)

ab Juli 2021	**Bewerbung für betriebliche Ausbildungen**
ab Aug. 2021	**Anmeldung bei Berufsfachschulen**
ca. März 2021	**Anmeldung an weiterführenden Schulen**

Achtung: Bewerbungsfristen bei Betrieben können variieren

Ausbildungsmarkt TOP 10 (AA Bezirk Weilheim)

hierzu zählen folg. Lkr: GAP, WM-SOG, LL, STA, FFB)

Ausbildungsberuf	Anz. abgeschlossener Ausbildungsverträge (2019)
Kfz-Mechatroniker	234
Kaufmann/-frau Einzelhandel	204
Verkäufer/in	189
Kaufmann/-frau Büromanagement	168
Zahnmedizinische/r Fachang.	144
Medizinische/r Fachangestellte/r	141
Elektroniker (Energie/Gebäude)	129
Schreiner/in	113
Anlagenmechaniker/in SHK	111
Industriekaufmann/-frau	108

Unbesetzte Ausbildungsstellen 2020 (Lkr. Gap)

Ausbildungsberuf	Anzahl
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	22
Verkäufer/in	19
Fachverkäufer/in Metzgerei	15
Hotelfachmann/-frau	13
Koch/Köchin	10
Restaurantfachmann/-frau	5
Zahnmedizinische/r Fachang.	5
Klempner/in	4
Sonstige	44
Insgesamt	137

Möglichkeiten der Chancenverbesserung

- Gutes **Bewerbungszeugnis**
- Gute **Bewerbungsunterlagen** (Bewerbungsmappe vollständig, sauber, fehlerfrei),
- Ausbildungsmöglichkeiten in der Region kennen und **Ausbildungsalternativen** überlegen
- **Betriebspraktika**
- Regionale **Mobilität**
- **Zusatzqualifikationen** erhöhen (z.B. durch weiterführenden Schulbesuch)
- **Überbrückungsmöglichkeiten** nutzen (z.B. Freiwilligendienste, betr. Einstiegsqualifizierung)

Informationsmedien der Agentur für Arbeit

- www.arbeitsagentur.de
  - BERUFENET
  - JOBBÖRSE
  - BERUFE.TV

- BERUF AKTUELL (erhalten die Schüler durch die Schule)
- Regionalschrift (wird in der 8. Klasse durch die Berufsberatung ausgegeben)
- Bewerbungstraining, Vorstellungsgespräche, Auswahltests

Finanzielle Hilfen

Betriebliche Ausbildungen → BAB → Arbeitsagentur

Schulische Ausbildungen → BAföG → Landratsamt

Wenn´s in der Ausbildung nicht läuft

ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)

- Nachhilfe in Fachtheorie
- Vorbereitung auf Klassenarbeiten und Prüfungen
- Nachhilfe in Deutsch
- Unterstützung bei Alltagsproblemen
- Vermittelnde Gespräche mit Ausbildern, Lehrkräften und Eltern

weitere Informationen zu abH

Assistierte Ausbildung (AsA)

AsA bietet dir Hilfen

- zum Abbau von Sprach- und Bildungsdefiziten,
- zur Förderung fachtheoretischer Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten,
- zur Stabilisierung des Berufsausbildungsverhältnisses.

weitere Informationen zur AsA

Wie können Sie uns erreichen?

Thomas Müller

Berufsberater

Agentur für Arbeit Garmisch-Partenkirchen

Tel.: (0 800) 4 5555 00

E-Mail:
garmisch.berufsberatung@arbeitsagentur.de

Hinweise zum Datenschutz